

Kurzprotokoll Nr. 41 vom 5. Mai 2010

Vorsitz Gabi Badertscher, Grossratspräsidentin, Uttwil
Anwesend 123 Mitglieder
Ort Rathaus Frauenfeld

- 1. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Steuergesetz) vom 14. September 1992 (08/GE 10/171)** (Eintreten, 1. Lesung). Mit Botschaft vom 17. November 2009 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat eine Teilrevision des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern vom 14. September 1992. Eintreten ist unbestritten. In der 1. Lesung wird der Antrag, das Geschäft an die vorberatende Kommission zurückzuweisen mit dem Auftrag, zuhanden des Grossen Rates Vorschläge für mögliche Lösungen bezüglich Fremd- und Eigenbetreuungsabzüge auszuarbeiten, mit 83:30 Stimmen abgelehnt. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
- 2. Motion von Barbara Kern und Dr. Bernhard Wälti vom 3. Juni 2009 "Einführung des e-votings im Kanton Thurgau"** (08/MO 15/129) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 76:16 Stimmen nicht erheblich erklärt.
- 3. Motion von Roland Kuttruff, Kurt Baumann, Silvia Schwyter, Martin Klöti, Turi Schallenberg und Daniel Wittwer vom 3. März 2010 "Umsetzungstermin des Auszahlungsmodus der Prämienverbilligung"** (08/MO 29/205) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 99:16 Stimmen erheblich erklärt. Das Geschäft geht an den Regierungsrat zur Ausarbeitung der Botschaft an den Grossen Rat.

Traktandum 4 nicht behandelt.

Parlamentdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <http://www.tg.ch/parlament>